



Stand 05-03/21

## Verarbeitung Baumit KlebeAnker StarTrack

Ein gesondertes Verankerungssystem für die konstruktive und statisch relevante Verdübelung bei der Verwendung von Baumit open und des Baumit StarSystem / ProSystem EPS bis Dämmstoffstärke 200 mm stellt der **Baumit KlebeAnker StarTrack** (Zulassung Z-33.49-1190) dar.

Der Baumit KlebeAnker StarTrack ist in drei Varianten verfügbar, einmal für Fassaden mit Altputzbeschichtungen (orange/red) und für die Verwendung auf Betonflächen (blue).

Er gewährleistet eine wärmebrückenfreie, mechanische Befestigung der vorgenannten Wärmedämm-Verbundsysteme. Die Verarbeitung erfolgt wie nachstehend beschrieben:

### 1. Montage des SockelProfils:

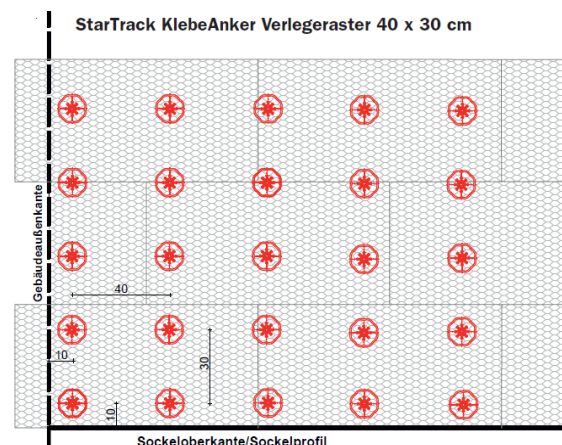
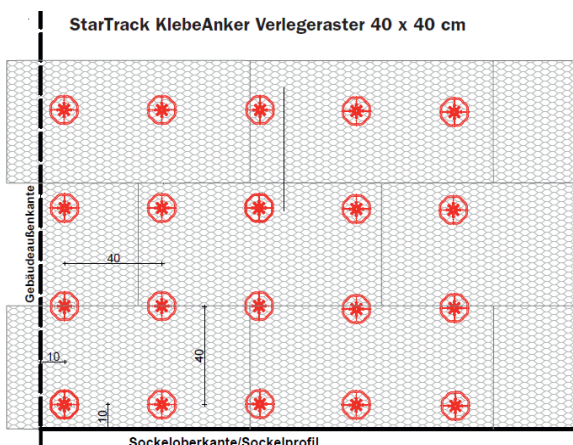
Vor dem Setzen der Baumit KlebeAnker StarTrack ist das Baumit SockelProfil Therm zu montieren.

### 2. Verlegeraster:

Die Baumit KlebeAnker sind immer im Raster, siehe Tabelle 3, zu verlegen. Das Raster wird im Abstand max. 10 cm horizontal vom Sockelprofil und max. 10 cm vertikal von Gebäudekanten bzw. -achsen sowie Öffnungen (Fenster- und Türen) beginnend angelegt. Das Verlegeraster wird entweder mittels Schlagschnur (Baumit KlebeAnker Richtlatte) oder mit dem Baumit **AnkerLot** hergestellt.

Tabelle 3: Maximale Windsoglasten in Abhängigkeit vom Verlegeraster

Verlegeraster	cm x cm	40 x 40	40 x 35	40 x 30	40 x 25	40 x 20
Windsoglast	kN/m <sup>2</sup>	0,75	0,85	1,00	1,20	1,50
Verlegeraster	cm x cm		35 x 35	35 x 30	35 x 25	35 x 20
Windsoglast	kN/m <sup>2</sup>		0,98	1,14	1,37	1,71
Verlegeraster	cm x cm			30 x 30	30 x 25	30 x 20
Windsoglast	kN/m <sup>2</sup>			1,33	1,60	2,00
Verlegeraster	cm x cm				25 x 25	25 x 20
Windsoglast	kN/m <sup>2</sup>				1,92	2,20





Sofern das praxisgerechte Verfahren zur Dübelmengenermittlung des Fachverbandes Wärmedämm-Verbundsysteme angewendet werden soll, ist die Zuordnung des Verlegerasters für den Baumit KlebeAnker zur Windzone und Gebäudehöhe der Tabelle 4 zu entnehmen.

Tabelle 4

Das Verlegeraster gilt für alle Bereiche „A“, „B“, „C“ und „E“ nach DIN 1055-4, ebenes Gelände, Verhältnis  $h/d \leq 2$

Windzone und Lage		Bauwerkshöhe 0 – 10 m über GOF <sup>1)</sup>	Bauwerkshöhe 10 – 18 m über GOF <sup>1)</sup>	Bauwerkshöhe 18 – 25 m über GOF <sup>1)</sup>
WZ 1	Windsogkräfte $W_e$ (kN/m <sup>2</sup> )	0,738	0,959	1,106
	Raster	40 x 40 cm	40 x 30 cm oder 35 x 35 cm	40 x 25 cm oder 35 x 30 cm
WZ 2	Windsogkräfte $W_e$ (kN/m <sup>2</sup> )	0,959	1,180	1,328
	Raster	40 x 30 cm oder 35 x 35 cm	40 x 25 cm oder 30 x 30 cm	40 x 20 cm oder 35 x 25 cm
WZ 3	Windsogkräfte $W_e$ (kN/m <sup>2</sup> )	1,180	1,401	1,623
	Raster	40 x 25 cm oder 30 x 30 cm	40 x 20 cm oder 30 x 25 cm	30 x 20 cm oder 25 x 25 cm

<sup>1)</sup>GOF = Geländeoberfläche

### 3. Versetzen der Baumit KlebeAnker StarTrack:

Die Bohrlochtiefe sollte mind. 95 mm (orange/red) bzw. mind. 60 – 70 mm (blue) betragen. Schlagbohrereinrichtung oder Bohrhammer nur bei Vollziegelmauerwerk und Beton verwenden.

Die Baumit KlebeAnker StarTrack werden in die Bohrlöcher eingesetzt und die Kunststoffnägeln eingeschlagen (red/blue) bzw. mit einem Torx T 30 eingeschraubt (orange).

### 4. Kleberauftrag Dämmplatte / KlebeAnker StarTrack:

Der Kleberauftrag erfolgt mittels der Rand-Wulst-Punkt-Methode mit Baumit StarContact KBM oder ProContact DC 56. Die Menge an aufgetragenem Klebemörtel ist so zu wählen, dass sich unter Berücksichtigung der Untergrundtoleranzen und der Schichtdicke des Klebers (ca. 1 cm) eine Kontaktfläche mit dem Untergrund von mind. 40 % ergibt. Unmittelbar vor dem Verkleben der Dämmplatten werden auf die versetzten Baumit KlebeAnker StarTrack ca. 20 mm dicke Klebemörtelpunkte aufgebracht, so dass sich im angedrückten Zustand ein Kleberpunkt mit ca. 20 cm Durchmesser ergibt.

Achtung: Die Verklebung muss „nass in nass“ mit den aufgebrachten Kleberpunkten erfolgen!

### 5. Dämmplattenverlegung:

Die Ausführung erfolgt gemäß der jeweiligen Ausführungsbeschreibung der einzelnen Systeme.

# Technische Zusatzinfo



**bau  
mit**  
baumit.com

---

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.

Baumit GmbH, Reckenberg 12, 87541 Bad Hindelang,  
Telefon: 08324 921-0, Telefax: 08324 921-1029,  
E-Mail: [info@baumit.de](mailto:info@baumit.de), Internet: [www.baumit.com](http://www.baumit.com)